

Handout zum Webinar, Drohnenbasierte Jungwildrettung für Einsteiger, am 24.03.2021

Einige Informationen aus dem Webinar

Technik - Fazit Kameras



Für eine möglichst **große Flächenleistung** (ha/Std.) ist eine **640er Wärmebildkamera mit ca. 34° unverzichtlich**.



Wer auch mit **geringerer Flächenleistung** auskommt, der ist auch mit einer **320er mit einem Kamerawinkel von 16°** gut bedient.



160er sollten wenn möglich nicht eingesetzt werden, da diese **immer im riskanten Flugbereich** betrieben werden.

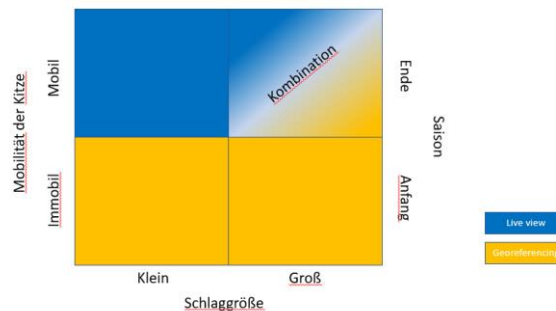
Dies gilt auch für Kameras mit einem **Objektivwinkel über 34°**.

Ausnahme 640er, hier muss der tote Winkel jedoch durch eine sehr hohe seitliche Überlappung kompensiert werden.

Dipl.-Ing. (FH) Frank Zabel, 24.03.2021

21

Suchmodi: Die goldene Mitte



Dipl.-Ing. (FH) Frank Zabel, 24.03.2021

34

Rechtliches: EU Drohnenverordnung



UAS-Betreiberregistrierung

A1/A3 Kenntnissnachweis:
Online Schulung und Prüfung

21. April um 18:00:
Live stream mit Vertreter des LBA

Dipl.-Ing. (FH) Frank Zabel, 24.03.2021

49

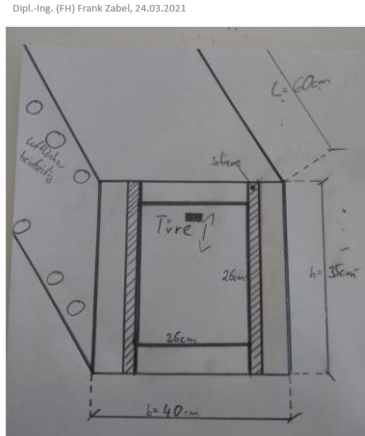
www.lba.de → Betrieb → Unbemannte Luftfahrtsysteme

Förderprogramm:

Dietrich Fricke von der Norddeutschen Wildtierrettung bietet Hilfe bei der Beantragung der Förderung an.

foerdermittel@norddeutsche-wildtierrettung.de

Kitzverwahrung Balsaholzkiste



Fragen aus dem Webinar:

1. Wie läuft das mit dem Suchen am Tage?

Ich persönlich habe das bisher nur mit dem System von „thermal drones“ gemacht, siehe Frage 3.

2. Gibt es das System von Dr. Israel zu kaufen ...

Ja, siehe nächste Frage

1. bzw. kann man die Ausgabe der Wärmebildgeräte ändern?

Das System ist prinzipiell herstellerunabhängig, erfordert aber sehr präzise Positionsdaten

2. Unter welcher Adresse kann Dr. Israel erreicht werden?

<https://thermaldrones.de/de/index.php>

3. Können Jutesäcke für Kitze genutzt werden?

Ich rate dazu Behältnisse zu nehmen, bei denen die Kitze auf einer ebenen Fläche liegen können. Ich vermute, dass der Transport in Säcken zu Verletzungen führen kann, habe dies aber noch nicht gemacht.

4. Bin ich nun gewerblich oder privat?

Sie wollen wahrscheinlich auf die Versicherung hinaus, als Verein brauchen Sie eine gewerbliche.

5. Welche Genehmigungen müssen eingeholt werden, wenn man in Naturschutzgebieten (z.B. FFH, Natura 2000) fliegen möchte?

Aufstiegs- und Überfluggenehmigung